

Stadt Cottbus
Der Oberbürgermeister

Mitteilung

☒ öffentlich ☐ nicht öffentlich

Drucksache Nr.

(ggf. Nachtragsvermerk).

Amt, Auskunft erteilt, Telefondurchwahl
FB Grün- und Verkehrsflächen, Frau Steinborn, Tel. 612 4662

Datum: 09.10.2015

Beratungsfolge	Sitzungstermine
Ausschuss Wirtschaft/Bau/Verkehr	14.10.2015
Ausschuss Umwelt	10.11.2015

Betreff: Info über die Planung Ostrower Platz, Briesmannstraße

Zielstellung:

Auf der Grundlage der vorliegenden Planung sollen die Briesmannstraße und der Ostrower Platz 2016/17 über das Stadtumbauprogramm Ost erneuert werden.

Die Maßnahme soll im Oktober 2015 im Ausschuss Wirtschaft, Bau und Verkehr vorgestellt werden. Ebenfalls ist für November eine 1. Anliegerinformation zur Maßnahme beabsichtigt.

Kerngedanken:

Der Ostrower Platz ist wichtiger Identifikationspunkt und Imageträger des Gebietes Ostrow. Mit der Planung des Ostrower Platzes sollen funktionale Anforderungen der Erschließung, des Aufenthaltes, der Begrünung und der Unterbringung des ruhenden Verkehrs so miteinander verknüpft werden, dass den städtebaulichen Zielen entsprochen wird. Diese liegen in der stadtteilprägenden Aufwertung mit Bezug zur Historie des Stadtteiles Ostrow. Der Ostrower Platz ist ein Bindeglied zwischen der Cottbuser Altstadt und dem Spreebereich.

Die Umgestaltung und Erneuerung der Flächen stellt im Rahmen des Stadtumbaus einen wesentlichen kommunalen Anteil zur Entwicklung des Quartiers „Ostrow“ dar. Auch für private Investoren wird Ostrow zunehmend attraktiver. So laufen derzeit die planerischen Vorbereitungen für die hochbauliche Entwicklung der Standorte Briesmannstraße/Ostrower Straße (ca. 200 WE) und Franz-Mehring-Straße/Ostrower Damm (ca. 300 WE). Darüber hinaus sollen nach Sanierung der Enkefabrik 48 WE entstehen. Zusätzlich ist die Einordnung von nicht störendem Gewerbe geplant. Die Standorte sind in beiliegendem Plan gekennzeichnet (Anlage 1).

Im Zusammenhang mit den Aufwertungsmaßnahmen am Ostrower Platz und an der Briesmannstraße erfolgt parallel die Erneuerung der stadttechnischen Infrastruktur durch die Versorgungsunternehmen.

Planung der Straßen und Freiflächen (Anlage 2):

Der Westteil des Ostrower Platzes steht auch weiterhin der durchführenden Straße zur Verfügung. Der Platz selbst wird so gestaltet, dass im nördlichen Teil Stellflächen und im südlichen Teil Aufenthaltsbereiche und Grünflächen mit integrierten Spielgeräten geschaffen werden.

Der Ausbau der Briesmannstraße ist aufgrund des teilweise schlechten Zustandes der Fahrbahnbefestigung, des fehlenden Gehweges bzw. Sicherheitsabstandes zur Enke-Fabrik und einer unzureichenden Regenwasserableitung erforderlich. Derzeit entspricht die Briesmannstraße nicht den notwendigen verkehrstechnischen Anforderungen.

Das geplante Bauvorhaben umfasst den Ausbau der Fahrbahnen im Tiefeinbau, den Ausbau von Gehwegen, Zufahrten, Stellflächen, die Anlage einer Freifläche mit Spielplatz und Wegen, die Regenentwässerung und die Erneuerung der Straßenbeleuchtung.

Die Briesmannstraße und die westliche, nördliche und südliche Straße des Ostrower Platzes werden für einen Zweirichtungsverkehr mit einer Fahrbahnbreite von 5,50 m ausgebaut. Die östliche Anliegerstraße wird in einer Breite von 4 m analog der derzeitigen Verkehrsführung im Einrichtungsverkehr befahren. Der Radverkehr wird generell auf der Fahrbahn auch nach dem Ausbau stattfinden.

Es werden 58 PKW-Stellflächen + 3 Stellflächen Behinderten-Pkw angelegt (Bestand: 56 +2).

Auch künftig sollen diese Stellplätze bewirtschaftet werden.

Von dem historischen Baumbestand am Ostrower Platz ist nur noch ein geringer Teil erhalten. Neupflanzungen werden nach historischem Vorbild rahmengebend den Anger einfassen.

1 Linde und eine Kastanie werden in Abstimmung mit UNB u. der Grünflächenunterhaltung aufgrund schlechter Vitalität gefällt. Für 6 weitere Großbäume wird ein Baumgutachten erstellt, um Prognosen hinsichtlich der geplanten baulichen Eingriffe zu erhalten. Geplanter Baubeginn: soll in 2016 sein. Eine intensive Abstimmung mit den im Umfeld tätigen Investoren und den Versorgungsträgern ist zur Festlegung des genauen Baubeginns notwendig.

Finanzielle Auswirkungen:

Gesamtkosten auf der Grundlage der Kostenberechnung: 1.450 T€

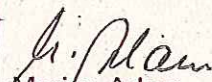
Briesmannstraße (Planung und Bau) 200 T€ davon 66 T€ FM

Ostrower Platz: (Planung und Bau) 1.250 T€ davon 710 T€ FM

Das Bauvorhaben wird mit Stadtumbau-Mitteln zu 66,6 % gefördert. Die Maßnahmen wurden durch die Stadt im Umsetzungsplan Stadtumbau/ Aufwertung zum Ausbau angemeldet. Eine Genehmigung dafür liegt der Stadt vor (vom LBV mit UPL-Nr.: 544 und 302 genehmigt) und ist Bestandteil des Maßnahme- und Durchführungskonzeptes 2016/17.

Voraussichtliche Beiträge: 280 T€ davon Briesmannstraße: 100 T€
Ostrower Platz: 180 T€

Es ist geplant, die Beiträge mit Vorausleistungsbescheiden in 2017 zu erheben.


Marion Adam

Anlage:
Präsentation

Beratungsergebnis

Gremium

Sitzung am

TOP

--	--	--



Stadt Cottbus - Neugestaltung Ostrower Platz / Briesmannstraße



Datum: 02.10.15
Maßstab: 1:2500
Bearb.-Nr.:
Bearbeiter: **FB 66 / FB 61**

Auskunft aus dem Geoinformationssystem der Stadt Cottbus

Übersicht der Standorte

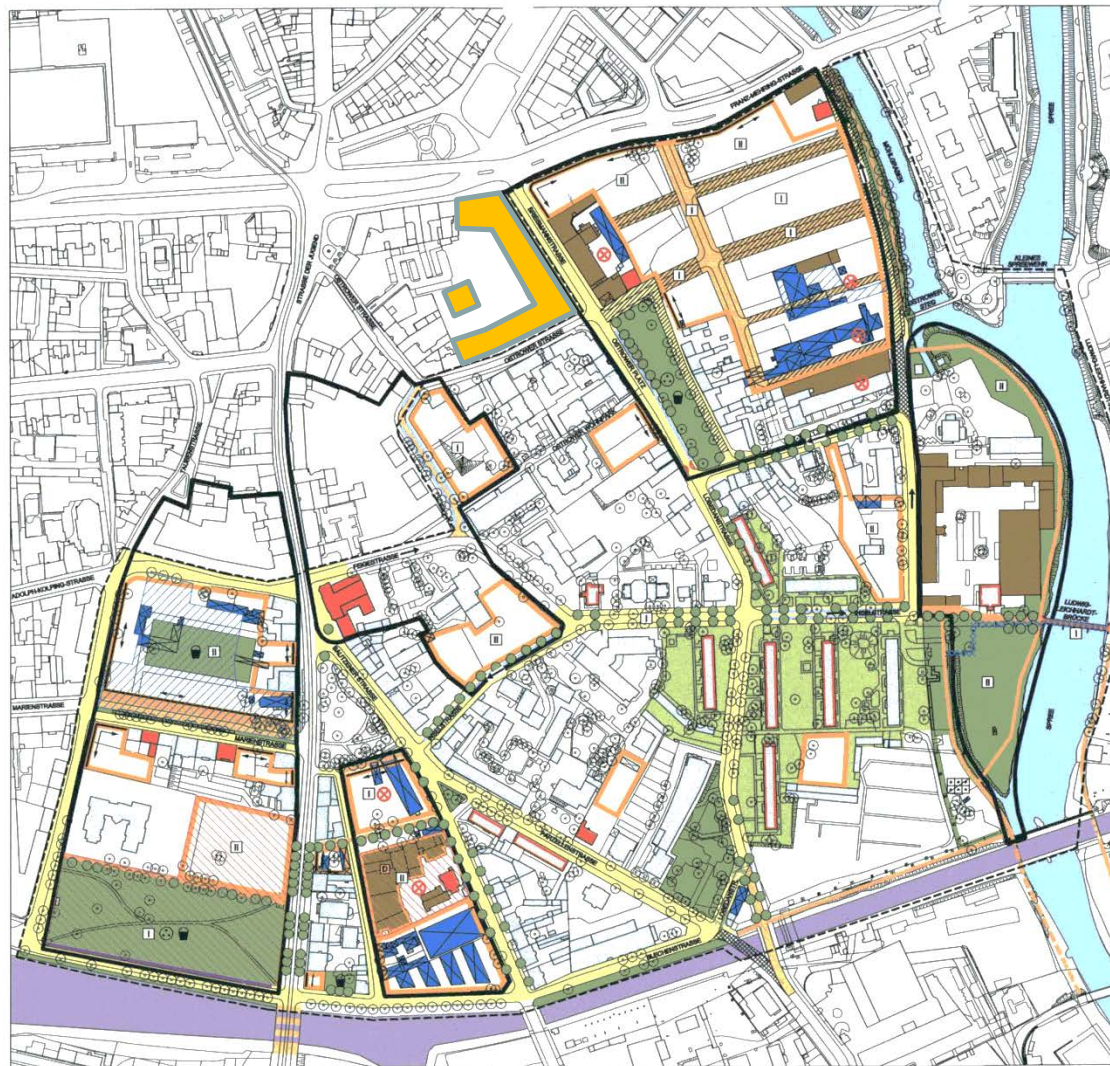
Verwendung nur zum internen Gebrauch der Stadtverwaltung Cottbus





Stadt Cottbus - Neugestaltung Ostrower Platz / Briesmannstraße

2



ENTWICKLUNGSKONZEPT COTTBUS - OSTROW

PLAN MASSNAHMEN

4

BEBAUUNG UND ORTSBILD

- Deutscher Hausbau und Neugestaltung
- Einrichtung wichtiger Raumknoten
- Abbau
- Grundlegende Sanierung von Wohngebäuden und Geschäftsbauwerken
- Einrichtung Sanierungsbereich
- Sanierung / Nachnutzung von bestehenden Industriegebäuden
- Prüfung denkmalrechtlicher Neugestaltung
- Verengung Straßenschnitt und Abnahme Geschwindigkeiten

GRÜN- UND FREIRÄUMEN

- Erweiterung und Gestaltung öffentlicher Grün- und Freizeitanlagen
- Anlage von Spielplätzen
- Verengung von Grünflächen
- Aufwertungsbereichen im Wohngebiet
- Anlagegründe und bestehende Freizeitanlagen
- Bezugsflächen
- Abstandsbereich / Abgrenzung
- Neubau öffentlicher Freizeitanlagen

STRASSEN UND WEGE

- Anlage von Einbahnstraßen / Aufhängen
- Erweiterung und Aufwertung der Straßen- und Gehwegbereiche
- Anlage und Aufwertung von Fuß- und Radwegen
- Fuß- und Radweg langfristig optional
- Neubau von Brücken
- Aufwertung der Unterführung
- Verkehrsberuhigung / gemeinsame Nutzung von Verkehrsflächen (Shared Space)
- Erweiterung von Straßenverkehrsflächen
- Schaffung von Stellplätzen für Kfz im Langenpark
- Schaffung von Stellplätzen für Fußgänger
- Schaffung von Querungshilfen
- Eingewinkelte Verkehrsberuhigung als Einbahnstraße

VERFAHREN UND UMSETZUNG

- Initiierung und Unterstützung von Zielvereinbarungen
- Handlungsschwerpunkt
- Privat

SONSTIGE DARSTELLUNG

- Bestand
- Planungsbereich
- Bestand
- Grenze des Untersuchungsgebietes
- Skizze
- Skizze

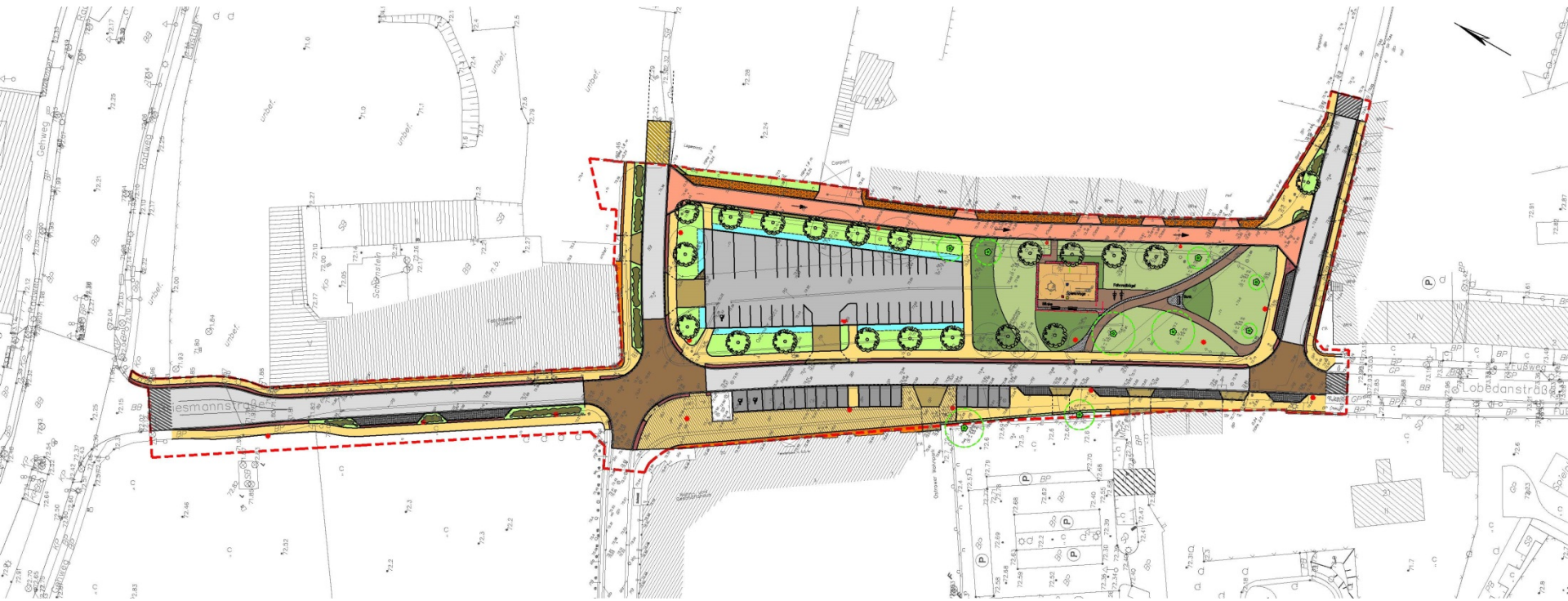
M 1 : 3.000

STAND 12/2008

AUFTRAGGEBER:
STADTVERWALTUNG COTTBUS
GESCHÄFTSBEREICH IV
FACHBEREICH 61 STADTENTWICKLUNG
KARL-MARX-STRASSE 67 03044 COTTBUS TEL. 0305 / 612 41 08 FAX 0305 / 612 41 03

AUFTRAGNEHMER:
HERWARTH + HOLZ
PLANUNG UND ARCHITEKTUR
KONRADENSTRASSE 10 03044 COTTBUS TEL. 0305 / 70 20 90 FAX 0305 / 70 20 98

Entwicklungskonzept Cottbus-Ostrow



Entwurfsplanung - Neugestaltung Ostrower Platz

Planung Verkehrsanlage: DEGAT Planungsgesellschaft mbH

Planung Grünanlagen: Landschaftsarchitekturbüro Plachetka

LANDSCHAFTSARCHITEKTURBÜRO
PLACHETKA

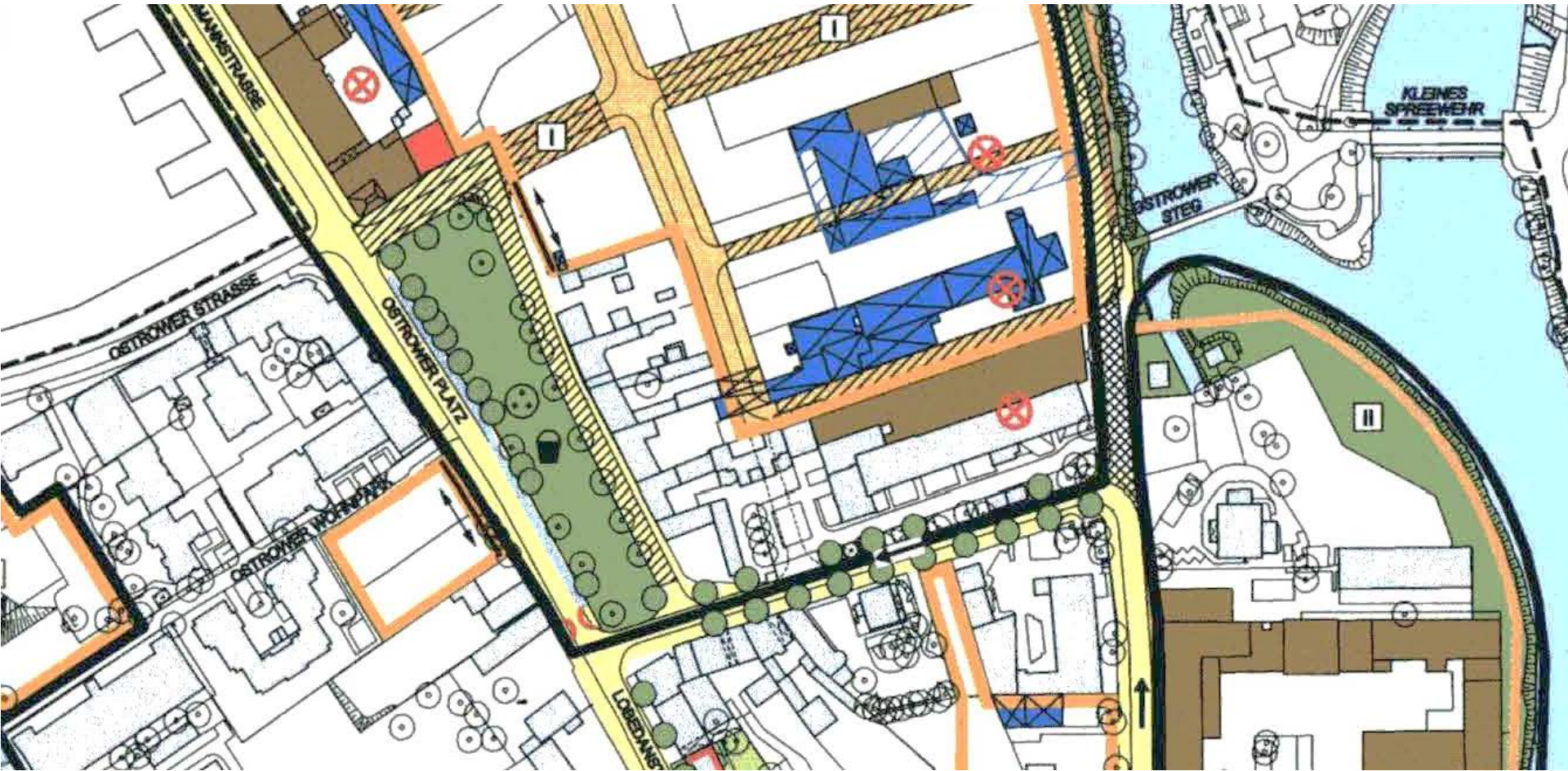
DEGAT
PLANUNGSGESELLSCHAFT mbH



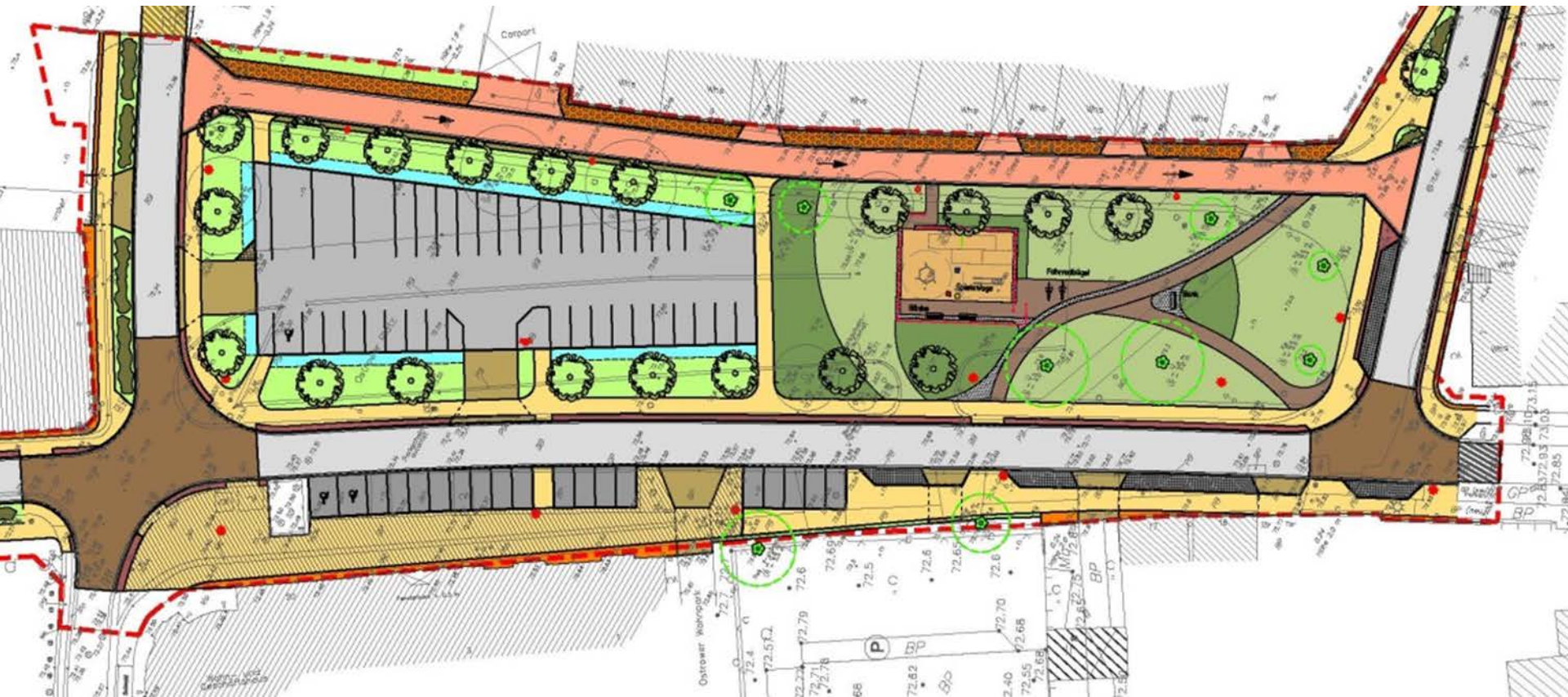
Luftbild von Süd-West



Zwei Funktionsbereiche: Parkplatz und Aufenthalt, auch für Kinder
Gegenüberstellung Parkflächen Bestand/Planung
Bestand : 56 PKW Stellplätze und 2 Behindertenstellplätze
Planung: 58 PKW Stellplätze und 3 Behindertenstellplätze



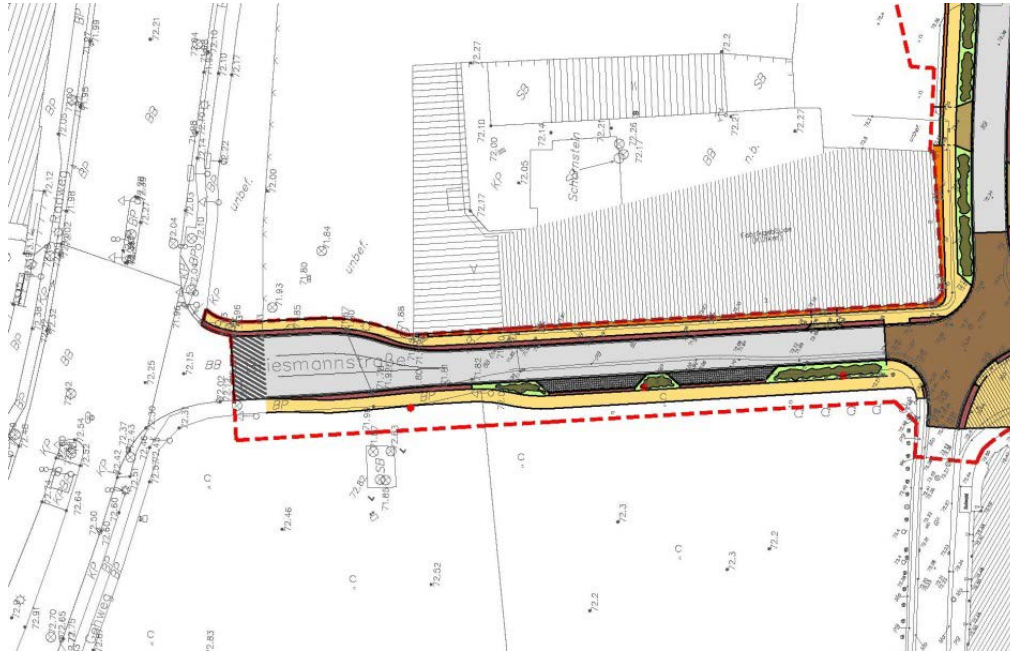
Auszug aus dem Entwicklungskonzept Cottbus-Ostrow



Entwurfsplanung - Neugestaltung Ostrower Platz



Bilder von heute



Briesmannstr. - heute

Die Briesmannstraße von Fr.-Mehring-Str. bis Ostrower Str.



ZENTRALER SPIEL- UND AUFENTHALTSBEREICH

SPIELGERÄTE FÜR KINDER BIS 12 JAHRE:

- Klettergerüst
- Rutsche (Kletterrutsche)
- 2 unterschiedlich große Schaukeln
- elastischer Fallschutzbeg Kunststoff
- sh. auch extra Blatt

SITZMÖGLICHKEITEN

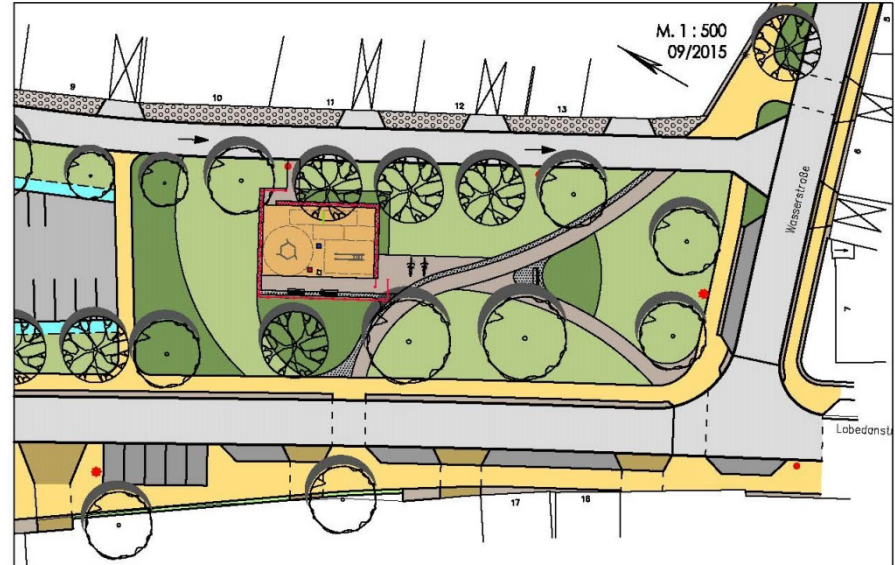
- Bänke, Sitzwürfel

EINFRIEDUNG

- 1 m hoher Stabgitterzaun, Ausführung nach den Richtlinien des Gemeindeunfallversicherers GUV
- keine Türen, Zaunführung wie sog. Drängelgitter, Öffnungsbreite 1,50 m ... barrierefrei
- 2 Fahrradbügel für 4 Fahrräder außerhalb Einfriedung

GEHÖLZFLÄCHEN

- pflegearme, flache Gehölz-/ Staudenpflanzungen (Überschaubarkeit des Freiraums entsprechend Aufgabenstellung Stadt)
- keine stärker giftigen oder bedornten Pflanzen



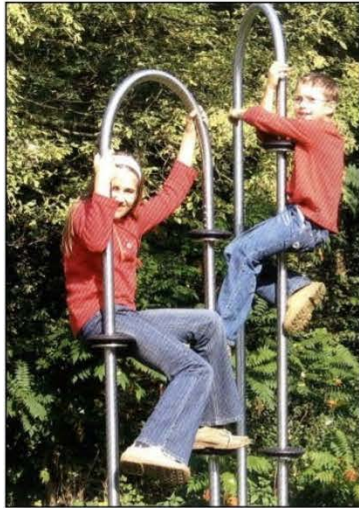
WEGEFÜHRUNG

HAUPTWEG

- diagonal über den Platz vom Übergang ab RehVita-Grundstück in Richtung Wasserstraße
- 2,40 m breit
- Befestigung mit schlammfarbenem Klinkerpfaster, einseitig 5-zeilig Kleinpfaster Granit (auf Betonbettung) zur Führung

ZUSÄTZLICHE WEGE

- ab Ecke Lobedanstraße/ Übergang Kita OTTI
- 1,50 m breit
- Befestigung Klinkerpfaster
- ab Anliegerstraße zum Spielplatz
- 1,50 m breit
- Befestigung Klinkerpfaster

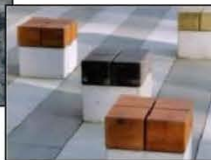


KLETTERSTANGEN

SCHAUKELN
Fred & Paul



SITZWÜRFEL

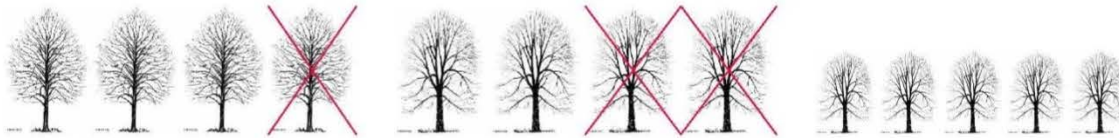


STANGENRUTSCHE
Himmelsleiter





BESTAND: 4 Winterlinden, 4 Rosskastanien, 5 rotblühende Kastanien



ERHALT/ RODUNG: 1 Winterlinde und 2 Rosskastanien werden gerodet (Stand 09/2015)



NEUPFLANZUNG: 15 Sommerlinden ÖREBRO (Stand 09/2015)



BÄUME AUF NEUEM OSTROWER PLATZ: 3 Winterlinden, 2 Rosskastanien, 5 rotblühende Kastanien, 15 Sommerlinden ÖREBRO (Stand 09/2015)



Anlage 1: Leuchtdarstellung der Fa. Hess GmbH

Aufsatzleuchte Residenza Levo



Masthöhe: 3 – 6 m
Leuchtmittel: LEVO ca. 23 W
Lichtverteilung: asymmetrisch breitstrahlend
Lichtfarbe: warmweiß 3 000°K

Anlage 2: Leuchtdarstellung der Fa. Leipziger Leuchten GmbH

satzkegelleuchte GBM / LISA I



sthöhe: 3 – 6 m
chtmittel: KKL 36 W
tverteilung: asymmetrisch breitstrahlend
tfarbe: warmweiß 2 900 °K

Anlage 3: Leuchtdarstellung der Fa. Selux AG

Ansatzleuchte Avanca 600 mit Doppelausleger



Masthöhe: 6 – 10 m
Leuchtmittel: LED 4 000°K
Lichtverteilung: FGÜ-Reflektor links / rechts
Lichtfarbe: neutralweiß 4 000°K

Die Beleuchtung: Umfahrung (1), Briesmannstr. (2), Platzbereich (3),



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit

LANDSCHAFTSARCHITEKTURBÜRO
PLACHETKA

DEGAT
PLANUNGSGESELLSCHAFT mbH